



**Für sie hat das Leben in Sünde heute ein Ende: Verena Scheiring und Claus Führer** werden Verena und Claus aber voraussichtlich nur wenig Geheimes zu erzählen können. Der Grund: Schon um 3 Uhr morgens

Nr. 236/41 - Wochenende, 12./13. Oktober 1991

Postfach 20 05 26, 8000 München 2  
Telefon 089/5304-0

MÜNCHENER ZEITUNG

# Das Leben in Sünde geht heute zu Ende

## Verena Scheiring und Claus Führer schließen endlich Bund fürs Leben - Hochzeit großes Medienereignis

**Hall (lou)** - Eine Ereignis, wie es die Medienwelt selten erlebt hat, steht heute in dem malerischen Städtchen Hall in Tirol an: Der von Radio-Insidern und Rockmusikern gleichermaßen geschätzte Claus Führer (26) wird heute, pünktlich um 15 Uhr, im Dom zu Hall seine Verena (21) vor den Traualtar führen. Damit geht ein mehrmonatiges Leben „in Sünde“ (Originalton Geistliche Eminenz Koprator Müller) zu Ende, die Radio M 1-interne Beziehung wird endgültig legalisiert.

Daß die Traumhochzeit für Hall ein nahezu einzigartiges Medienereignis darstellt, ist klar. So meldeten auch schon vor Wochen renommierte Journalisten aus dem In- und Ausland enormes Interesse an. Dies verwundert allerdings nicht, bedenkt man, daß Claus und Verena Führer, geborene Scheiring, während der vergangenen Monate als Radiomoderatoren einen nicht mehr wegzudenkenden Platz in der internationalen Medienszene erlangt haben. Prädikate wie „unerhört rockig“ und „legendär“ sprechen für sich.

Dank Verena (Besonderes Moderations-Kennzeichen: ein langgezogenes Jaaaa) erweiterte sich der Hörerkreis von „Radio M 1“ um ein Vielfaches. Wie ein Sprecher des Justizvollzugsanstalt München-Stadelheim mitteilte, werde den Häftlingen der Strom mittlerweile erst nach Verenas Sendungen abgedreht:

zung von „Frau Helga“ seinen Traum vom eigenen Sender. In-Tirol und Südbayern etabliert, es gibt kaum jemanden, der Claus Führers „kräftiges Hallo“ zu Beginn der Sendungen noch nicht vernommen hat. Auch für die ganz besonderen Programmhightlights sorgt der Chef persönlich: Unvergessen ist die Sendung, in der er eine Meldung über Alkohol im Straßenverkehr verlas. Claus Führer brachte die Nachricht mit solcher Überzeugungskraft über den Sender, daß man beinahe hätte glauben können, er sei betrunken (welch abwegiger Gedanke!). Übermäßiger Gerstensaft-Genuß kann allerdings keinesfalls die Ursache gewesen sein, denn Claus Führer ist eiserner Anti-Eier-Trinker. Aus diesem Grunde erließ er vor geraumer Zeit sogar ein Alkoholverbot im M 1-Funkhaus an der Rohrbachstraße in Hall. Die übrigen Moderatoren und auch die Mitarbeiter der Werbeabteilung versuchen seitdem täglich, mit allerlei Tricks der obligatorischen Leibesvisitation am Hauszugang zu entgehen, und das, obwohl diese von Verena Scheiring durchgeführt wird.

Bleibt zu hoffen, daß diese umstrittene Regelung mit der Eheschließung am heutigen Samstag endgültig ein Ende findet. Die ausgedehnten Feierlichkeiten finden im Anschluß an die Trauung übrigens ab etwa 17 Uhr im

**AS**  
KAVANNEN  
TECHNIK  
...auch mit Video-Beratung!  
089/1234003, Landberger  
Straße 97, 8000 Mü. 2 (bei Opel-Händler)  
0914/91165, München Str. 21,  
8030 Fürstenfeldbruck  
als 100 neue  
Wannentzeit Röger